

Prof. Dr. Ulrich Bröckling

Lehrveranstaltungen im WiSe 2014/15

Grundzüge der Soziologie

Vorlesung, Mo, 16:00-18:00 Uhr, KG I, HS 1098

„Soziologie ist das, was Leute, die sich Soziologen nennen, tun, wenn sie von sich sagen, dass sie Soziologie betreiben. Mehr nicht.“ – So hat der Soziologe Ralf Dahrendorf einmal die Frage „Was ist Soziologie“ beantwortet. Aber was tun Soziologen eigentlich, wenn sie sagen, dass sie Soziologie betreiben? Und wenn Soziologie ein Tun, eine Praxis ist, was ist und wozu braucht man dann soziologische Theorie?

Die Vorlesung richtet sich an Studienanfängerinnen und -anfänger und gibt ausgehend von ausgewählten Grundbegriffen einen Einblick in soziologische Denkweisen und Theorien. Ebenso wichtig wie die Beschäftigung mit den Antworten der Soziologie ist dabei die Auseinandersetzung mit den Fragen, auf welche sie antwortet. Ziel der Vorlesung ist eine Einübung des „soziologischen Blicks“.

Begleitend zur Vorlesung finden Tutorate statt, in denen die Vorlesungsthemen vertieft und Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden.

Module:

BA Soziologie Hauptfach: Grundlagen der Soziologie I

BA Soziologie Nebenfach: Grundlagen der Soziologie

Studienleistungen: (1) Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung, (2) Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit im Tutorat, (3) Bearbeitung von Übungsaufgaben im Tutorat

Prüfungsleistungen: (1) Klausur (120 min), (2) Buchkommentar (Umfang 10 S.)

Theorievergleich in der Soziologie

Seminar, Di, 14:00-16:00 Uhr; KG IV, ÜR 1

Die Soziologie ist ihrem Selbstverständnis nach eine multiparadigmatische Disziplin, d.h. soziologische Theorien treten nicht im Singular, sondern im Plural auf. Unterschiedliche Positionen, Perspektiven und Schulen koexistieren und konkurrieren. Das Seminar gibt einen Überblick über ausgewählte einflussreiche soziologische Theorien. Neben der Diskussion von Schlüsseltexten sollen Kriterien für den Theorienvergleich erarbeitet und das Erkenntnispotenzial der unterschiedlichen Zugänge ausgelotet werden.

Modul:

MA Soziologie (PO 2013): Schlüsselkonzepte der Soziologie

Studienleistungen: (1) Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, (2) Kurzreferat (mit Handout), (3) Gestaltung einer Seminarsitzung im Rahmen einer Arbeitsgruppe.

Extreme Gewalt: Krieg, Terrorismus, Amok

Seminar, Mi, 10:00-12:00 Uhr, KG IV, ÜR 1

Die Erkenntniskraft der Soziologie erweist sich nicht zuletzt an ihrer Fähigkeit, auch verstörende Gegenwartsphänomene zu erklären. In den vergangenen Monaten haben Berichte über Kriege, Bürgerkriege und Terroranschläge in verschiedenen Teilen der Welt die öffentliche Diskussion bestimmt. Angesichts des Schreckens, der von den extrem grausamen Formen der Gewaltanwendung und ihren medialen Inszenierungen ausgeht, sollen in diesem Forschungsseminar zum einen unterschiedliche Zugänge der Gewaltsoziologie vorgestellt werden. Zum anderen sollen in Kleingruppen Fallstudien zu spezifischen Erscheinungsformen und Akteuren kriegerischer und terroristischer Gewalt in der Gegenwart ausgearbeitet und diskutiert werden.

Module:

MA Soziologie (alte PO): Soziologische Theorie und Empirie der Moderne

Studienleistungen: (1) Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, (2) Kurzreferat (mit Handout) oder Beteiligung an der Moderation einer Seminarsitzung im Rahmen einer Arbeitsgruppe, (3) mündliche Präsentation im Rahmen einer Seminarkonferenz.

Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang 15-20 S., bei Gruppenarbeiten: 25-30 S.).

MA Soziologie (PO 2013: Soziologische Theorie und Empirie der Moderne I oder II)

Studienleistungen: (1) Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, (2) Kurzreferat (mit Handout) oder Beteiligung an der Moderation einer Seminarsitzung im Rahmen einer Arbeitsgruppe, (3) mündliche Präsentation im Rahmen einer Seminarkonferenz.

Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang 12-15 S., bei Gruppenarbeiten: 20-25 S.).

MA Interdisziplinäre Anthropologie: Master-/Hauptseminar im Bereich Sozial- und Kulturwissenschaftliche Anthropologie

Studienleistungen: (1) Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, (2) Kurzreferat (mit Handout) oder Beteiligung an der Moderation einer Seminarsitzung im Rahmen einer Arbeitsgruppe, (3) mündliche Präsentation im Rahmen einer Seminarkonferenz.

Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang 12-15 S., bei Gruppenarbeiten: 20-25 S.).

Masterkolloquium

Di, 16:00-18:00 Uhr, KG IV, ÜR 1

Kommentar:

Das Masterkolloquium richtet sich an Studierende, die im laufenden Semester ihre Masterarbeiten schreiben. Es findet als Blockveranstaltung statt. In der ersten Sitzung werden die weiteren Termine festgelegt.

Modul:

MA Soziologie: Masterkolloquium

Studienleistungen: (1) regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, (2) mündliche Präsentation des Exposés der eigenen Masterarbeit.

Forschungskolloquium

Di, 18:00-20:00 Uhr, KG IV, Mediaraum

Kommentar:

Das Forschungskolloquium richtet sich an Studierende, die bei mir ihre Masterarbeiten oder Dissertationen schreiben. Teilnahme nur nach Anmeldung im Rahmen der Sprechstunde. Das Programm wird in der ersten Sitzung festgelegt.